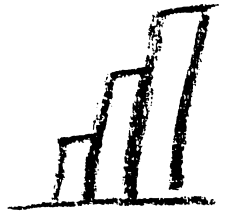


# Statistische Berichte

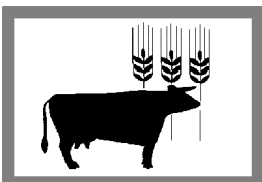
Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



C III 2 – m 06 / 04

## Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg

Juni 2004



Land- und  
Forstwirtschaft, Fischerei

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Landwirtschaft

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Informationsmanagement  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.lids-bb.de](http://www.lids-bb.de)

E-Mail: [info@lids.brandenburg.de](mailto:info@lids.brandenburg.de)

Erschienen im August 2004

Preis: 2,60 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen .....	4
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen .....	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte.....	7

### Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## Vorbemerkungen

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU<sup>1)</sup>.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachttier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachttieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der „Vierten Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz“ (4. DVO). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachttieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.06.2004 wurden im Land Brandenburg unter anderem

33 353	Rinder (ohne Kälber)
2 682	Kälber
546 986	Schweine
23 448	Schafe

geschlachtet. Das waren 3,8 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 0,5 Prozent weniger Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Schweineschlachtungen ausländischer Tiere (aus Dänemark) erhöhte sich dabei um mehr als das Doppelte.

Die Anzahl der Hausschlachtungen umfasste 1 454 Rinder (ohne Kälber), 110 Kälber, 9 878 Schweine, 418 Schafe und 22 Ziegen.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Juni dieses Jahres wurden wieder mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

**Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)  
- Rinder (ohne Kälber) -**

Monat	2003	2004	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Januar	5 957	5 508	-	7,5
Februar	4 998	5 089	+	1,8
März	4 948	6 136	+	24,0
April	5 346	5 382	+	0,7
Mai	4 567	4 635	+	1,5
Juni	4 798	5 030	+	4,8

Dagegen war bei den gewerblichen Schweineschlachtungen im Vergleich zum Vorjahresmonat abermals ein Rückgang festzustellen.

**Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)  
- Schweine -**

Monat	2003	2004	Veränderung	
	Anzahl		Prozent	
Januar	92 031	90 264	-	1,9
Februar	78 254	81 483	+	4,1
März	86 872	92 655	+	6,7
April	86 656	80 105	-	7,6
Mai	92 073	69 416	-	24,6
Juni	85 227	78 563	-	7,8

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bei den Rindern (außer den Färsen) höher. Das der Schweine änderte sich nicht.

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 6,1 Prozent zu und bei den Schweinen um 0,4 Prozent ab. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 48 000 Tonnen den größten Anteil.

## Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat Juni 2004	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl		Prozent

### Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 149	33 353	+ 3,8
darunter Bullen	2 328	13 940	+ 17,4
Kühe	2 275	15 110	- 2,6
Färsen	457	3 614	- 2,9
Kälber	549	2 682	+ 23,6
Schweine	81 700	546 986	- 0,5
Schafe	4 349	23 448	- 10,4

### darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	2 763	44 622	+ 144,1
----------	-------	--------	---------

### Tiere inländischer Herkunft

#### Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 030	31 780	+ 3,8
darunter Bullen	2 290	13 206	+ 18,1
Kühe	2 251	14 983	- 2,8
Färsen	402	2 939	- 3,5
Kälber	544	2 572	+ 24,6
Schweine	78 563	492 486	- 5,5
Schafe	4 283	23 030	- 11,1

#### Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	54	1 454	- 5,2
darunter Bullen	21	687	- 0,4
Kühe	5	107	- 2,7
Färsen	26	623	- 8,1
Kälber	5	110	+ 3,8
Schweine	374	9 878	- 3,4
Schafe	66	418	+ 50,9

## Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat Juni 2004	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum	
			Prozent	

### Schlachtmengen in Tonnen

#### Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 592	10 102	+	6,1
darunter Bullen	819	4 775	+	19,2
Kühe	633	4 331	-	1,6
Färsen	114	806	-	2,6
Kälber	44	205	+	30,0
Schweine	7 289	48 767	-	0,4
Schafe	75	402	-	11,1




#### Hausschlachtungen


































Rinder insgesamt (ohne Kälber)	16	461	-	3,8
darunter Bullen	7	250	+	1,2
Kühe	1	31	-	0,6
Färsen	7	169	-	8,5
Kälber	0	9	+	4,8
Schweine	33	900	-	3,0
Schafe	1	7	+	53,1

### Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	355,17	360,46	+	0,7
Kühe	278,81	288,67	+	1,1
Färsen	263,23	269,62	-	0,8
Schweine	89,62	90,80		0,0

## Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Juli 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: [vertrieb@lds.brandenburg.de](mailto:vertrieb@lds.brandenburg.de) bezogen werden.  
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Medium	Preis in EUR				
A I 1 - m 03/04	Bevölkerungsstand, März 2004	www	–				
			5,10				
			20,00				
A I 4 - j/03	Nichtdeutsche Bevölkerung 31.12.2003	www	–				
			5,10				
			20,00				
A II 1 - m 03/04	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, März 2004	www	–				
			5,15				
			20,00				
A II 1 - j/03	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, 2003	www	–				
			5,35				
			20,00				
A III 1 - m 03/04	Wanderungen, März 2004	www	–				
			5,15				
			20,00				
A VI 5 - vj 2/03	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 30.06.2003 - Vorläufige Ergebnisse (Stand: Dez. 2003)		4,70				
A VI 7 - m 05/04	Arbeitsmarkt, Mai 2004		3,30				
B VII 5 - 3/04	Europawahl 13.06.2004, Endgültiges Ergebnis	www	–				
			9,05				
			21,00				
C II 3 - m 06/04	Ernteberichterstattung über Obst im Marktobstbau, Juni 2004		2,60				
C III 2 - m 05/04	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Mai 2004		2,60				
C III 3 - m 04/04	Milcherzeugung und Milchverwendung, April 2004		2,60				
E I 1; 3 - m 05/04	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Mai 2004		4,00				
			3,00				
				E I 2 - m 05/04	- Produktionsindex, Mai 2004		
E II 1 - m 05/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) - Mai 2004		3,30				
						F II 1; 2 - m 05/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Mai 2004
				G I 1 - m 05/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Mai 2004, Vorläufige Ergebnisse		
G III 1; 3 - m 04/04	Aus- und Einfuhr April 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30				
						G IV 1 - m 05/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Mai 2004
				G IV 3 - m 05/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Mai 2004, Vorläufige Ergebnisse		
H I 1 - m 04/04	Straßenverkehrsunfälle - April 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30				
						H I 1 - m 05/04	- Mai 2004, Vorläufiges Ergebnis
				H II 1 - m 06/04	Binnenschifffahrt, Juni 2004		
M I 2 - m 07/04	Verbraucherpreisindex, Juli 2004	www	–				
			6,45				
			20,00				
M I 4 - vj 2/04	Preisindizes für Bauwerke, Mai 2004		3,00				
P I 7 - j/02	Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2002		3,30				
K VII 1 - j/03	Wohngeld und Wohngeldhaushalte 2003		3,00				
L III 3 - j/03	Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.06.2003 - Ergebnisse nach Aufgabenbereichen		6,30				
				L III 4 - j/03	Regionalisierte Ergebnisse des Personals im öffentlichen Dienst am 30.06.2003 - Nach Dienst- bzw. Arbeitsorten		4,90
Verzeichnis	Verzeichnis der Allgemein bildende Schulen Schuljahr 2003/2004		11,50				
			26,50				
Verzeichnis	Verzeichnis der Ämter: Stand 01.08.2004		6,25				
			21,25				